



FRANKFURT MACHT SCHULE

# Erste Frankfurter Bildungskonferenz für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

am 08.03.2017

# Woher kommt die Bildungskonferenz?

- SEP 2015-2019

Gestaltungsfeld 2: Regionalisierung, Maßnahme 5.2.1

Konzeptionierung und Konstituierung der Regionalisierung –  
Punkt 1 (Jährliche Bildungskonferenz)

Teilnehmer: Erwachsene, die mit Schule und Bildung befasst sind

Aufgaben und Inhalte: Fachliche Begleitung, Konzepte und  
Handlungsempfehlungen zur Weiterentwicklung der  
Bildungsregionen, Empfehlungen für alle Gestaltungsfelder

# Warum eine Bildungs-konferenz für SuS?

- nicht über Schülerinnen und Schüler, sondern mit ihnen sprechen,
- ihre Erfahrungen und ihr Wissen einbeziehen,
- Maßnahmen und Projekte der Schulentwicklung „vom Kind aus denken“





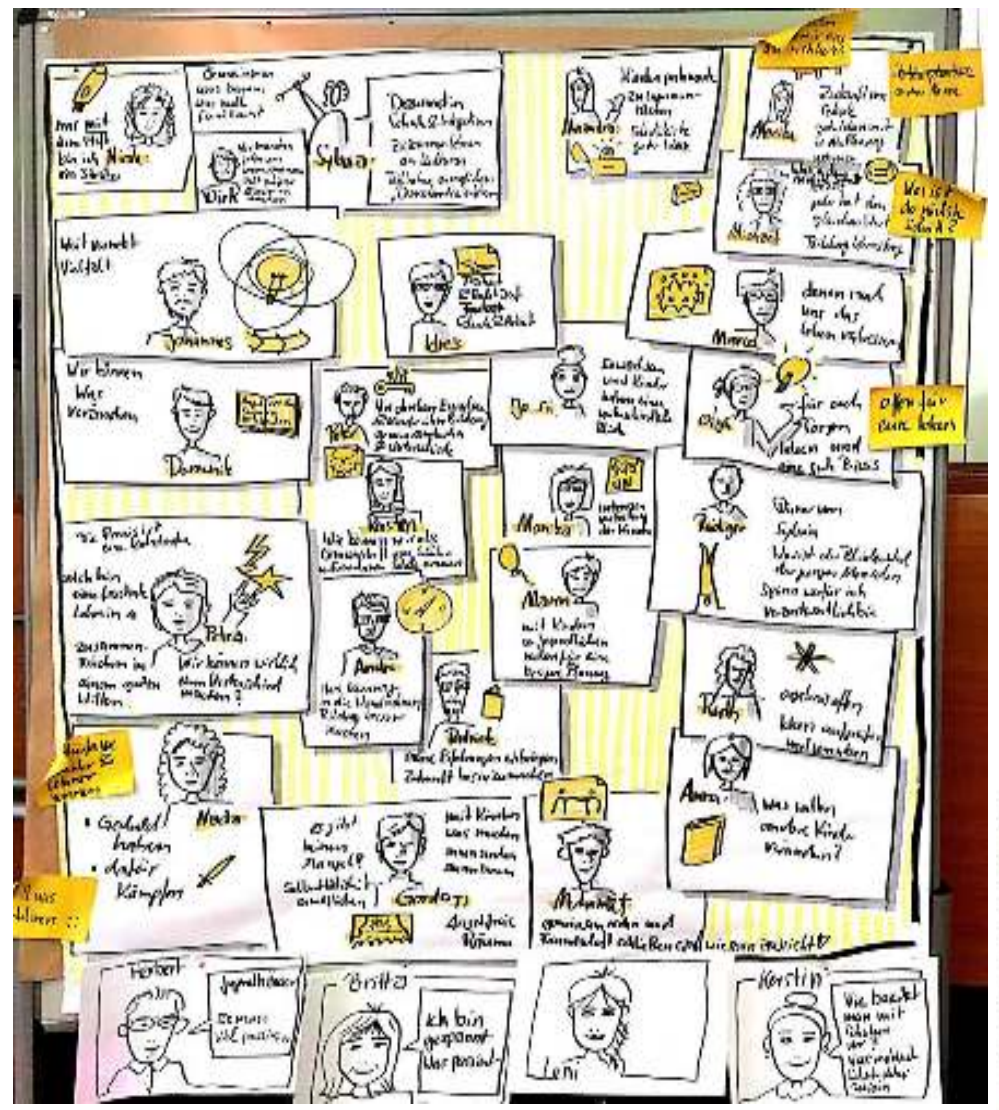
# Rahmendaten zur Bildungskonferenz

- Termin: 08. März 2017, 08.30 bis 16.00 Uhr
- Ort: Georg-August-Zinn-Schule in Griesheim
- Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler aller Frankfurter Schulen – von der Grundschule bis zu den Beruflichen Schulen
- Anzahl: 300 Personen (Verhältnis 2/3 Schülerinnen und Schüler, 1/3 Erwachsene)



# Die 28-köpfige Pilotgruppe

- 14x Schülerinnen und Schüler
- Stadtschulamt
- Jugend- und Sozialamt
- Kinderbüro
- Dezernat XI
- Schulleitungen
- Paritätischer Wohlfahrtsverband
- Freies Theaterhaus gGmbH
- stadtweite Verbindungslehrkraft



# Aufgaben der Pilotgruppe

- Drei Treffen zur Vorbereitung
- Zusammenarbeit Erwachsene-Schüler/innen ausprobiert
- Brennende Themen benannt
- Regeln des Miteinanders und Arbeitsmethoden erprobt
- Verantwortungsgemeinschaft für die Bildungskonferenz gebildet

Unterstützt und begleitet von den Kommunikationslotsen aus Köln

**mit UMS**

8:00 Treffen der Piloten

8:30 Ankommen der Teilnehmer

9:00 Begrüßung & Willkommen  
3 Kennenlernungen  
Orientierung (N)  
Kennenlernen

9:40 Tischgespräche zu S.2B  
Intro  
1. Was ist da wichtig?  
2. Was klappt gut?  
3. Themen?

10:20 Rollenspiel/Anschätzung

11:30 Pause

11:40 Erste Stundenplan erstellen  
Übung  
Mitglieder

12:30 Treffen im Hotel

13:25 1. Runde  
14:00 5. Workshop  
14:10 2. Runde  
14:50 1. Pause

15:00 3. Ausstellung der Ergebnisse

16:30 1. Top 5 vorstellen  
16:40 1. Check-out  
16:55 5. Verabschiedung  
18:00 Ende

**Timeline:**  
 - 14:30: Aufbau & Probe  
 - 14:30: Ersatz für Notizen & Regeln? → Konkrete Aufgaben

**Notes:**  
 - "Einzelgespräche mit Piloten"  
 - "Einzelgespräche mit Piloten"  
 - "Einzelgespräche mit Piloten"

**Diagram:**  
 - Floor plan of a building with rooms labeled.  
 - A circular diagram with arrows pointing to different areas.

**Bottom Notes:**  
 - "Schritte nach der ... mit UMS Konferenz:"  
 1. Detailplanung in der Pilotgruppe  
 2. Präsentation vor der Jury & Besuche  
 - "Ihre ... Vorversammlung; Tag; Konferenz  
 Schule gemeinsam gestalten  
 Teamschule  
 (Einzelgespräche mit Piloten)



# Der Tag der Bildungskonferenz

- 1 Dreifeldhalle der Georg-August-Zinn-Schule (ca. 1.300 qm)
- 190 SuS aus 82 Schulen (allen Schulformen)
- 120 Erwachsene aus rund 30 verschiedenen Arbeitsbereichen
- 320 Stühle, 200 Papphocker, 75 Stellwände, 300 Stifte
- 400 Geflügelwürstchen und 300 Portionen Lasagne



## Herzlich Willkommen



## Das Motto



Versammlung zur  
Verbesserung unserer Schulen



## Pilotgruppe bereitet sich vor



## Die Kommunikationslotsen



## Begrüßung und Willkommen



## Vereinbarungen der Zusammenarbeit

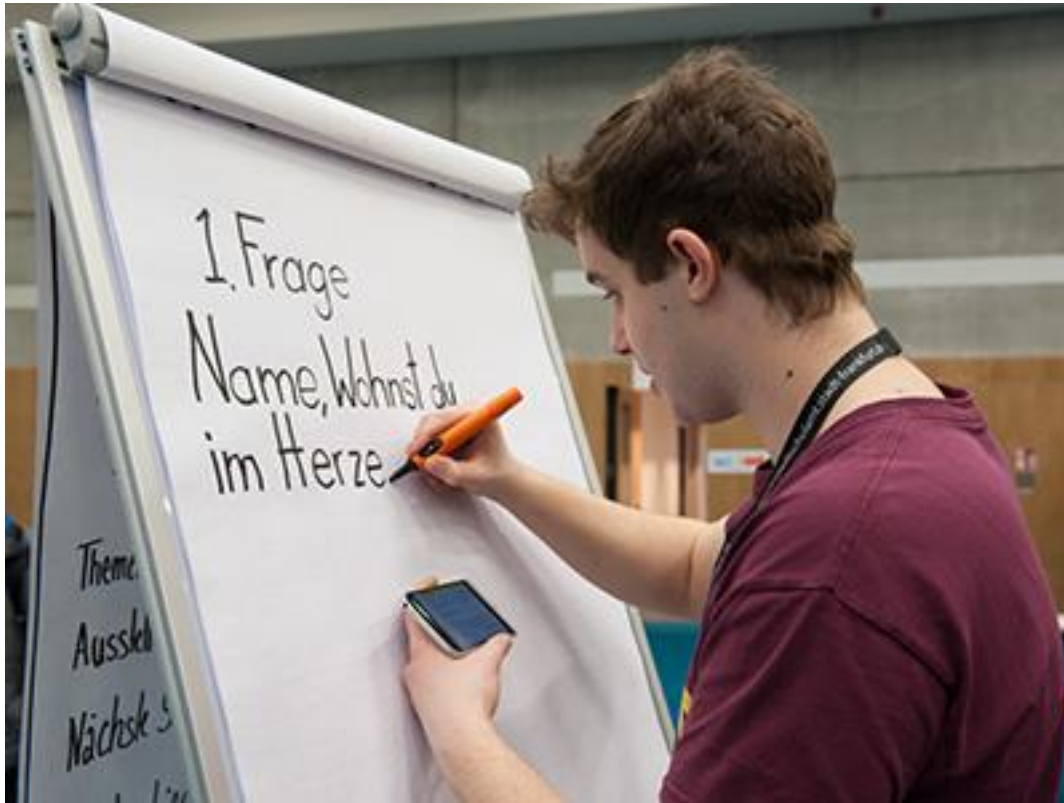




# Wie läuft der Tag ab, über was wollen wir sprechen?



## Murmelgespräche zum Kennenlernen





## Tischgespräche zu Bildung

## Was ist Dir wichtig an Schule?



## Ideen entwickeln, Pläne schmieden



## Das Graphic Recording









## Wie geht es weiter?

- Dokumentation der Bildungskonferenz wird erstellt
- Kleingruppen bearbeiten die Themen weiter
- Jurysitzung am 24.05. mit Frau Weber und Personen aus der Pilotgruppe
- Zweite Bildungskonferenz in 2019